

PROTOKOLL ÜBER DIE SITZUNG
DER GEMEINDEVERTRETUNG RANTZAU

- öffentlicher Teil -

Sitzung: vom 12. Dezember 2011
im Gemeindehaus Rantzau
von 20:02 Uhr bis 21:10 Uhr (öffentlicher Teil)
von 21:10 Uhr bis 21:25 Uhr (nichtöffentlicher Teil)

Unterbrechung: entfällt

Gesetzliche Mitgliederzahl: 10

Für diese Sitzung enthalten die Seiten 1 bis 6 Verhandlungsniederschriften und Beschlüsse mit den lfd. Nr. 1 - 11.

Anwesend:

a) Stimmberechtigt:

BGM Olaf Wennendorf
als Vorsitzender

GV Ernst-Otto Boll
GV Karsten Boll *ab 20:05 Uhr*
GV Rüdiger Glaser
GV Hans-Otto Jandrey *ab 20:05 Uhr*
GV Oliver Meyer *ab 20:08 Uhr*
GV Günter Petersen
GV Dieter Rippich
GV'in Anke Schmidt
GV Hans-Ulrich Schmidt

b) nicht stimmberechtigt:

Protokollführerin: Frau Wendt, Amt Großer Plöner See

Es fehlten entschuldigt: ./.

Die Mitglieder der Gemeindevertretung Rantzau waren durch Einladung vom 01.12.2011 zu Montag, 12. Dezember 2011 um 20:00 Uhr unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen worden.

Der Bürgermeister stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Ladung keine Einwände erhoben wurden.

Die Gemeindevertretung war nach Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Tag, Zeit und Ort der Sitzung waren öffentlich bekannt gegeben worden.

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

Tagesordnung:

1. Niederschrift vom 07. November 2011
2. Änderung / Ergänzung der Tagesordnung
3. Bekanntgaben des Bürgermeisters
4. Einwohnerfragestunde
5. Neufassung der Satzung über die Erhebung einer Hundesteuer
6. Verwendung der Spende der Förde Sparkasse
7. Anschaffung von Lungenautomaten für die Atemschutzgeräte der Feuerwehr
8. Haushaltssatzung und Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2012
9. Winterdienst
10. Bau- und Wegeangelegenheiten
 - a) Begehung der Straßen und Wege mit Graben- und Knickschau
 - b) Energetische Sanierung Grundschule Dannau (Initialberatungskonzept)
11. Anfragen

In nichtöffentlicher Sitzung:

12. Bau- und Wegeangelegenheiten
13. Anfragen

Nach Verlesung der Tagesordnung wurden folgende Einwände erhoben bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht:

keine

Die Verhandlungen fanden in öffentlicher/nichtöffentlicher Sitzung statt.

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

Bürgermeister Olaf Wenndorf begrüßt die Anwesenden.

TOP 1**Niederschrift vom 07. November 2011**

Gegen die Niederschrift vom 07. November 2011 werden keine Einwände erhoben; die Niederschrift gilt somit als genehmigt.

TOP 2**Änderung / Ergänzung der Tagesordnung**

Es liegen keine Änderungswünsche vor.

TOP 3**Bekanntgaben des Bürgermeisters**

- Hochspannungsleitungen
- Die Jugendausschusssitzung hat am 08.12.2011 stattgefunden

TOP 4**Einwohnerfragestunde**

Keine Wortmeldungen.

TOP 5**Neufassung der Satzung über die Erhebung einer Hundesteuer**

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt die Neufassung der Satzung über die Erhebung einer Hundesteuer (*Anlage zum Originalprotokoll*).

dafür: 10

dagegen: 0

Enthaltungen: 0

TOP 6**Verwendung der Spende der Förde Sparkasse**

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, Rundbänke für die Ortsteile Rantzenau und Sasel anzuschaffen.

dafür: 10

dagegen: 0

Enthaltungen: 0

TOP 7**Anschaffung von Lungenautomaten für die Atemschutzgeräte der Feuerwehr**

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt die Anschaffung von Lungenautomaten für die Atemschutzgeräte der Feuerwehr im Jahr 2012.

dafür: 10

dagegen: 0

Enthaltungen: 0

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

TOP 8**Haushaltssatzung und Haushaltsplan für das Jahr 2012**

Bürgermeister Wenndorf übergibt das Wort an GV Hans-Otto Jandrey. Herr Jandrey berichtet.

Beschluss:

Dem/Der

1. Haushaltsplan 2012
2. Haushaltssatzung 2012
3. Finanzplan 2012
4. Investitionsplan 2012

wird - mit folgenden Änderungen – zugestimmt:

(Die Haushaltssatzung wird *Anlage* zum Protokoll.)

HH-Stelle	Betrag lt. Entwurf	Betrag neu	Begründung
13000.935000	0 €	2.000 €	Atenschutz FF

Dieses hat folgende Veränderung zur Folge:

91000.310000	16.400 €	18.400 €	
--------------	----------	----------	--

dafür: 9**dagegen: 0****Enthaltungen: 1****TOP 9****Winterdienst**

Herr Bürgermeister Wenndorf berichtet.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, der Kostenerhöhung von 10 % zuzustimmen.

dafür: 8**dagegen: 1****Enthaltungen: 1****TOP 10****Bau- und Wegeangelegenheiten**

a) Begehung der Straßen und Wege mit Gräben und Knickschau

GV Rüdiger Glaser berichtet.

1. Banketten auffüllen im Bereich
 - Rantzau – Hohenhof
 - Hohenhof Kreuzungsbereich
 - Buswendehammer Dorf Rantzau
 - B 430 Gemeindegrenze bis Hofeinfahrt Meyer
 - Teilbereiche in der Gemeinde - nach Rücksprache mit Bürgermeister - verfüllen
 - Anfrage nach Preis für Bankettengitter aus Kunststoff zur zusätzlichen Verfestigung in Kurvenbereichen und Steigungen

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

2. Bauersdorfer Weg
 - Banketten schieben und Graben nach Bedarf öffnen
 - Löcher verfüllen

3. Weg Sasel – Neukirchen
 - im Teilbereich (Pachtland Hof Parl) Höhe BND-Wald; Knick durch die Firma Pentzlin räumen; Grabenaushub durch Herrn Karsten Boll
 - Durch den Bürgermeister bei Frau Christiane Parl anfragen, ob die Räumung über ihr Grundstück möglich ist.

4. Wasserentnahmestelle Moor
 - Standort für die TS herrichten durch Herrn Karsten Boll

5. Baumschnitt
 - Herrn Kramer für den Bereich Torfredder anschreiben
 - Herr Jandrey Knickpflege; Klärung durch den Bürgermeister
 - Herr Kroll Knickpflege; Klärung durch den Bürgermeister
 - Ersatzweg Eichen ausschneiden durch Herren Lorenz Petersen und/oder Feuerwehren

6. Gräben mulchen
 - Der Schwarzdeckenunterhaltungsverband soll beauftragt werden, die Gräben in ihrem Zuständigkeitsbereich in unserer Gemeinde komplett zu mulchen.

7. Problem Grabenräumung
 - Beim Graben P13 47.9 0+000 – 0 + 80 gibt es Schwierigkeiten beim Aushub und Auslauf des Klärteiches in Sasel. Hier soll mit dem Kreis Plön (Herrn Bosse) nach einer Lösung gesucht werden.

8. Schilder
 - Aufstellen eines Schildes „Kein Winterdienst am Schaarweg“
 - ein Vorfahrtsschild am Ersatzweg erneuern

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt die Abarbeitung aller acht Punkte.

dafür: 8**dagegen: 0****Enthaltungen: 2**b) Energetische Sanierung Grundschule Dannau (Initialberatungskonzept)

Bürgermeister Wenndorf berichtet über die stattgefundene Informationsveranstaltung.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, das Initialberatungskonzept durchzuführen.

dafür: 10**dagegen: 0****Enthaltungen: 0**

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

TOP 11**Anfragen**

Da keine Öffentlichkeit anwesend ist, wird der TOP 13 hier mit einbezogen.

- GV Günter Petersen fragt nach, ob der Hundesportverein ein Schild „Gebrauchshundeverein Rantzau mit Uhrzeiten“ aufstellen kann.
Es bestehen keine Bedenken seitens der Gemeinde zum Aufstellen des Schildes.
- Bürgermeister Wenndorf erkundigt sich nach einer stattgefundenen Sitzung beider Feuerwehren.
GV Rüdiger Glaser berichtet.
- GV Oliver Meyer hat noch eine Nachfrage in Sachen Hebesätze.
Die beigefügte Liste von Frau Neuhoff wird zur Kenntnis genommen. Es werden keine Änderungen vorgenommen.
- GV Hans-Ulrich Schmidt bemängelt die neue Unterführung/Verrohrung der B430. Das Wasser läuft trotzdem nicht ab.
Die Verwaltung wird gebeten, ein Schreiben zwecks Klärung des Wasserablaufes bzw. Vorstellung des Naturschutzes, wie die Gräben naturnah auf beiden Seiten geöffnet werden können, an die Stiftung Naturschutz zu fertigen.
- Bürgermeister Wenndorf erinnert an Tortenspenden für den Neujahrsempfang am 07.01.2012.

Fortsetzung erfolgt in nichtöffentlicher Sitzung; siehe hierzu gesondertes Protokoll.

BÜRGERMEISTER*Olaf Wenndorf***PROTOKOLLFÜHRERIN***Anja Wendt*
*Anja Wendt***Anlagen zum Protokoll:**

zu TOP 5: Neufassung Hundesteuersatzung - *nur zum Originalprotokoll* –

zu TOP 8: Haushaltssatzung 2012

Haushaltssatzung der Gemeinde Rantzaу für das Haushaltsjahr 2012

Aufgrund der §§ 77 ff der Gemeindeordnung wird nach Beschluß der Gemeindevertretung vom 12. Dezember 2011, folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2012 wird

1. im Verwaltungshaushalt	
in der Einnahme auf	308.000,00 EUR
in der Ausgabe auf	308.000,00 EUR
und	
2. im Vermögenshaushalt	
in der Einnahme auf	37.500,00 EUR
in der Ausgabe auf	37.500,00 EUR
festgesetzt.	

§ 2

Es werden festgesetzt:

1. der Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen auf	0,00 EUR
2. der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen auf	0,00 EUR
3. der Höchstbetrag der Kassenkredite auf	0,00 EUR
4. die Gesamtzahl der im Stellenplan ausgewiesenen Stellen auf	0,10 Stellen

§ 3

Die Hebesätze für die Realsteuern werden wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer	
a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A)	280 %
b) für die Grundstücke (Grundsteuer B)	280 %
2. Gewerbesteuer	310 %

§ 4

Der Höchstbetrag für unerhebliche über- und außerplanmäßigen Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen, für deren Leistung oder Eingehung die Bürgermeisterin ihre oder der Bürgermeister seine Zustimmung nach § 82 Abs. 1 oder § 84 Abs. 1 Gemeindeordnung erteilen kann, beträgt 500,00 EUR. Die Genehmigung der Gemeindevertretung gilt in diesen Fällen als erteilt.

Die Bürgermeisterin oder der Bürgermeister ist verpflichtet, der Gemeindevertretung mindestens halbjährlich über die geleisteten über- und außerplanmäßigen Ausgaben und die über- und außerplanmäßigen eingegangenen Verpflichtungen zu berichten.

Die Haushaltssatzung wird hiermit ausgefertigt und ist bekannt zu machen.

Rantzaу, den 14. Dezember 2011

L.S.

gez. Wenndorf
- Bürgermeister -